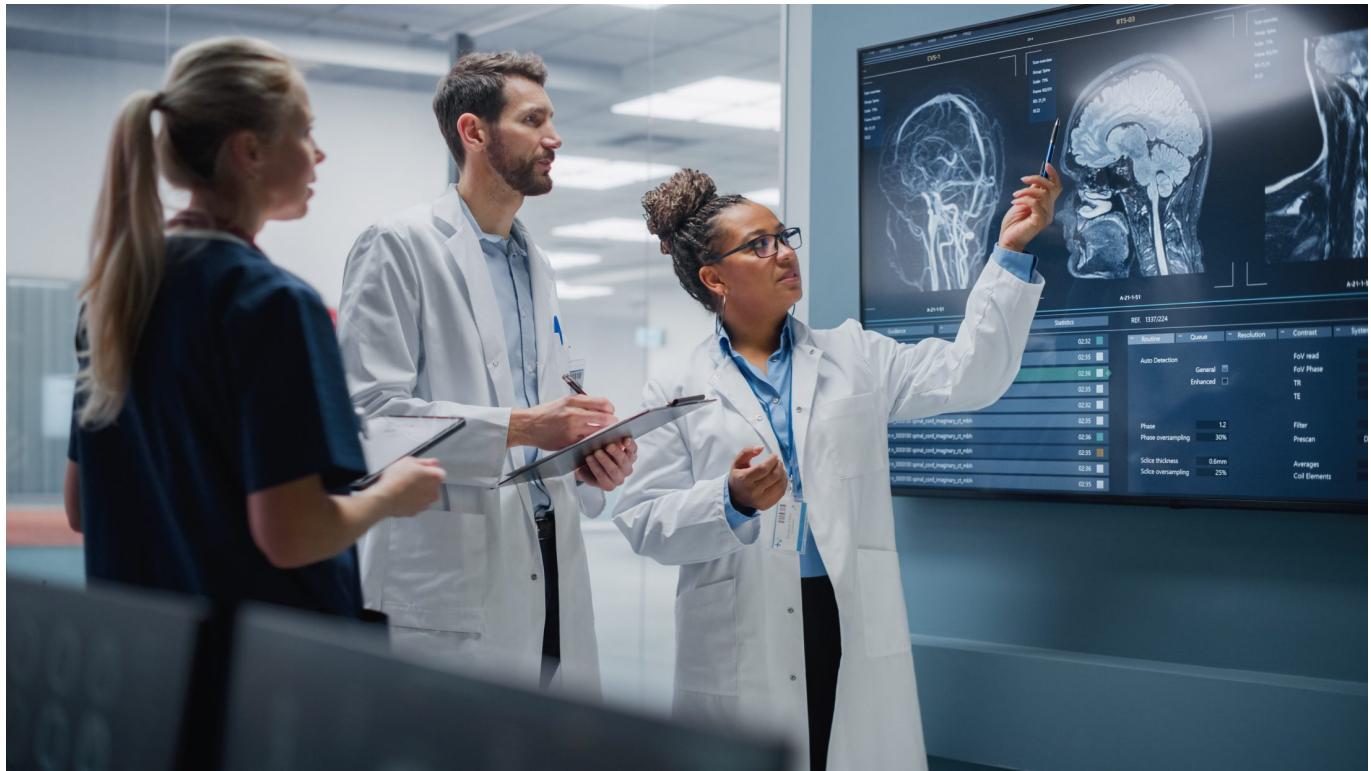


Mit Ultraschall gegen Hirnerkrankungen

Behandlungen mit millimetergenauer Präzision

Die Behandlung von Hirnerkrankungen steht an der Schwelle zu einer potenziell bahnbrechenden Veränderung. Forschende der ETH Zürich und der Universität Zürich haben eine innovative Technologie entwickelt, die es ermöglicht, Medikamente mit millimetergenauer Präzision direkt in betroffene Hirnregionen zu befördern, ohne die übrigen Teile des Gehirns zu beeinflussen.



Revolutionäre Forschung fördern

[Jetzt unterstützen](#)

Unser Ziel

Die Forschung am Institut für Biomedizinische Technik der ETH Zürich zielt darauf ab, mit Ultraschalltechnologie hochkonzentrierte Wirkstoffe präzise in die Regionen des Gehirns zu transportieren, wo sie die grösste Wirkung entfalten können. Diese Technologie könnte einen entscheidenden Schritt hin zu einer Welt bedeuten, in der neurologische und neuropsychiatrische Störungen erfolgreich und mit weniger Nebenwirkungen behandelbar sind.

Ihre Unterstützung bewirkt

- präklinische sowie anschliessende klinische Studien, um diese vielversprechende Technologie voranzutreiben;
- höhere Wirksamkeit und weniger Nebenwirkungen bei Behandlungen von Hirnerkrankungen;
- einen potenziellen Meilenstein in der Behandlung von Hirnerkrankungen.

Bridge Discovery Award

Die Auszeichnung mit dem Bridge Discovery Award der Innosuisse ist ein starkes Zeichen für das Potenzial dieser Technologie.

mehr erfahren



Ihr Kontakt

Dr. Barbara Orelli-Guainazzi
+41 44 633 84 72
barbara.orelli@ethz-foundation.ch

<https://ethz-foundation.ch/projekte/themen/gesundheit/mit-ultraschall-gegen-hirnerkrankungen/>

PDF exportiert am 19.01.2026 08:20

© 2026 ETH Zürich Foundation